

Inhaltsverzeichnis

Die Zwerge von der Heidemühle - 1. Sage 3

<<< zurück | [Sagen von der Harburg, von Wernigerode, Nöschenrode und Hasserode](#) | weiter >>>

Die Zwerge von der Heidemühle - 1. Sage

In der Heidemühle hatten die Zwerge ihren Hauptaufenthalt. Des Grafen von der Harburg Sohn hatte einst Hochzeit, da wurde unter einem Vorwande (denn gebraucht hätte man's nicht) von den Knappen das Silbergeschirr der Zwerge geholt. Trultram war Befehlshaber der Zwerge. Pruttam oder Prutzam , ein Knappe, schickte nachher in dem Geschirr statt etwas Speise von der Hochzeit, Unrath hin. Dadurch entspann sich eine Fehde und eines Abends gingen die Knappen in die Heidemühle, den Zwergen aufzulauern. Um 11 Uhr Abends kamen alle Zwerge, auch Trultram kam, ein kleiner dicker Kerl. Sie hatten ein Loch mit einer Fallthür von der Mühle aus, wodurch sie sich retten konnten. Die Zwerge verschwanden so in der Klappthür, Trultram aber behielten die Knappen in der Stube. Auch ließen sie das Wasser in die Höhle, wie es stieg, kamen die Zwerge hervor. In drei Wagen mußten die gefangenen Zwerge mit Trultram einsteigen und wurden nach der Harburg in den Kerker gefahren.

Quelle: *Dr. Heinrich Pröhle, Unterharzische Sagen, Aschersleben 1856*

[sagen](#), [proehle](#), [unterharz](#), [harz](#), v0

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:unterharz149>

Last update: **2025/04/10 15:21**

